

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
1 Einführung	11
1.1 Entwicklung und Stand der Buchführung in der Landwirtschaft	11
1.2 Aufgaben der Buchführung	13
2 Für Buchführungspflicht und Gewinnermittlung wichtige Begriffe aus dem Einheitswertverfahren	16
2.1 Der Wirtschaftswert als Grenzwert zur Buchführungspflicht	16
2.2 Die Vieheinheit (VE)	19
3 Gewinn, Aufzeichnungspflichten und Gewinnermittlungszeitraum	22
3.1 Gewinndefinitionen des Einkommensteuergesetzes	22
3.2 Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten	23
3.2.1 Gewinn nach Durchschnittssätzen (GnD)	23
3.2.2 Überschussrechnung	27
3.2.3 Buchführung	30
3.3 Das Wirtschaftsjahr (Geschäftsjahr)	33
4 Beschreibung der Methoden zur Gewinnermittlung	36
4.1 Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (GnD)	36
4.2 Gewinnermittlung mit der Buchführung	41
4.3 Gewinnermittlung mit der Überschussrechnung	44
4.4 Schätzung des Gewinns	45
4.4.1 Grundsätze zur Schätzung	45
4.4.2 Schätzmethoden	46
5 Umsatzsteuer (USt) und Buchführung	49
5.1 Umsatzsteuerpauschalierung für Landwirte	49
5.2 Option zur Regelbesteuerung	53
5.3 Ausstellung von Rechnungen	56
6 Steuerliche Abschreibungen und Absetzungen	58
6.1 Absetzungen für Abnutzung (AfA)	58
6.1.1 Lineare Abschreibung als Standardmethode	58
6.1.2 Abschreibung nach Maßgabe der Leistung	60
6.1.3 Degressive Abschreibung für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	60
6.1.4 Degressive Abschreibung für Gebäude	62
6.2 Investitionsabzugsbeträge (IAB) und Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe (§ 7 g EStG)	63

6.2.1	Investitionsabzugsbeträge (§7 g Absatz 1 – 4 EStG)	63
6.2.2	Sonderabschreibung (§ 7 g Absatz 5 EStG)	66
6.3	Beginn und Ende der Abschreibungen	66
6.4	Bemessungsgrundlage der Abschreibungen	69
6.4.1	Zuschüsse und Übertragung von Veräußerungsgewinnen	69
6.4.2	Anschaffungsnahe Aufwendungen für Wirtschaftsgüter	69
6.4.3	Nachträgliche Herstellungskosten	70
6.4.4	Unentgeltliche Übertragung von Betrieben	72
6.5	Absetzungen für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung (AfaA)	72
6.6	Absetzungen für Substanzverringerung (AfS)	73
6.7	Buchung der Abschreibung	74
6.8	Weitere Begriffsdefinitionen zur Abschreibung	76
7	Anforderungen an eine ordnungsgemäße Buchführung	78
7.1	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB)	78
7.2	Besondere Regelungen zur Buchführung in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	80
7.3	Mängel der Buchführung (R 5.2 Abs. 2 EStR)	82
8	Das Betriebsvermögen, die Inventur, das Inventar und die Bewertung	83
8.1	Allgemeine Grundsätze zur ordnungsgemäßen Bewertung und Bilanzerstellung	83
8.1.1	Grundsatz der Vorsicht	83
8.1.2	Grundsatz der Einzelbewertung	84
8.1.3	Das Anschaffungswertprinzip	84
8.1.4	Grundsatz der Kontinuität	84
8.1.5	Das Niederstwertprinzip	86
8.2	Abgrenzung des Betriebsvermögens vom Privatvermögen	86
8.3	Bestandsaufnahme und Bewertungsgrundsätze	88
8.3.1	Inventurverfahren	88
8.3.2	Inventursysteme	88
8.4	Das Inventar	91
8.5	Die Wertansätze	91
8.5.1	Die Anschaffungs- und Herstellungskosten	91
8.5.2	Die Durchschnittsmethode	92
8.5.3	Retrograde Bewertung	95
8.5.4	Bewertung nach unterstellten Verbrauchs- und Veräußerungsfolgen	95
8.5.5	Festwertverfahren	96
8.5.6	Fiktive Anschaffungs- und Herstellungskosten	96
8.5.7	Der Teilwert (§ 6 EStG)	98
8.5.8	Entnahmen und Einlagen	98
8.5.9	Bewertung beim Erwerb eines Betriebes	99
8.5.10	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	100
8.5.11	Bewertung von Leasingverträgen	102

9	Die Bilanz und ihre Darstellung in der Landwirtschaft	106
9.1	Definition der Bilanz	106
9.2	Einzelfragen zur Bilanzdarstellung	108
9.3	Gliederung der Bilanz in der Land- und Forstwirtschaft	109
9.4	Die Bilanzierung von Wirtschaftsgütern beim Übergang zur Buchführung	112
10	Beschreibung und Bewertung von Bilanzpositionen	114
10.1	Gezeichnetes Kapital und Ausstehende Einlagen	114
10.2	Das Anlagevermögen	115
10.2.1	Immaterielle Wirtschaftsgüter	115
10.2.2	Grund und Boden	118
10.2.3	Bodenverbesserungen	123
10.2.4	Bauliche Anlagen	124
10.2.5	Wohngebäude	124
10.2.6	Wirtschaftsgebäude	125
10.2.7	Betriebsvorrichtungen	132
10.2.8	Maschinen und Geräte	132
10.2.9	Stehendes Holz (Baumbestand)	133
10.2.10	Dauerkulturen	135
10.2.11	Anzahlungen und Anlagen im Bau	136
10.3	Finanzanlagen	136
10.4	Das Tiervermögen	137
10.4.1	Allgemeines zur Tierbewertung	137
10.4.2	Bewertung der Tiere	138
10.5	Das Umlaufvermögen	142
10.6	Rechnungsabgrenzung auf der Aktiv- und Passivseite	146
10.6.1	Definition von Rechnungsabgrenzung	146
10.6.2	Aktive Rechnungsabgrenzung	147
10.6.3	Passive Rechnungsabgrenzung	147
10.7	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	148
10.8	Nachrangiges Kapital	148
10.9	Sonderposten mit Rücklagenanteil	149
10.10	Rückstellungen	151
10.11	Verbindlichkeiten	153
10.12	Eigenkapital	154
11	Das Prinzip der doppelten Buchführung	157
11.1	Einteilung der Geschäftsvorfälle	157
11.1.1	Vermögensumschichtende, erfolgsneutrale Geschäftsvorgänge	159
11.1.2	Vermögensändernde, erfolgswirksame Geschäftsvorgänge oder: Aufwand und Ertrag	160
11.1.3	Vermögensändernde, erfolgsneutrale Geschäftsvorgänge oder: Privatentnahmen und Privateinlagen	162
11.1.4	Gewinnermittlung aus der geschlossenen Bilanz	163

11.2	Auflösung der Bilanz in Konten	165
11.2.1	Allgemeine Darstellung und der Kontenrahmen	165
11.2.2	Auflösung der Bilanz an einem Beispiel	170
11.3	Buchung auf Konten und der Kontenabschluss	172
11.3.1	Allgemeine Darstellung	172
11.3.2	Buchung auf Bestandskonten, Kontenabschluss und Schlussbilanzkonto	173
11.3.3	Buchung auf Erfolgskonten, Kontenabschluss und Gewinn- und Verlustkonto (GuV-Konto)	176
11.3.4	Buchung auf Privatkonten und Kontenabschluss	178
11.3.5	Jahresabschluss	180
11.4	Besondere Buchungsfragen	180
11.4.1	Buchung von Personalkosten	180
11.4.2	Buchung von Wechseln	182
12	Organisation der doppelten Buchführung	183
12.1	Bestandteile einer Buchführung	183
12.1.1	Grundbuch	183
12.1.2	Hauptbuch	184
12.1.3	Nebenbücher	184
12.2	Buchführungsverfahren	189
12.2.1	Handbuchführung	189
12.2.2	Buchführung außer Haus	191
12.2.3	EDV-Buchführung	191
13	Ablauf der Hand-Buchführung an einem einfachen Beispiel	193
13.1	Inventur und Inventarverzeichnisse	193
13.2	Eröffnungsbilanz	196
13.3	Verbuchung der Geschäftsvorgänge	197
13.4	Vorbereitende Jahresabschlussbuchungen	199
13.5	Hauptabschlussübersicht (HAÜ)	202
13.6	Der Jahresabschluss	205
14	Buchführung mit EDV an einem einfachen Beispiel	207
14.1	Allgemeines	207
14.2	Eröffnungsbilanz	208
14.3	Laufende Geldbuchführung	208
14.4	Natural- und Viehbericht	209
14.5	Vorbereitung des Jahresabschlusses	209
14.6	Jahresabschluss und Ergebnislisten	209
14.6.1	Überblick zum EDV-Jahresabschluss	209
14.6.2	Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)	211
14.6.3	Schlussbilanz	213

15	Jahresabschluss und seine betriebswirtschaftliche Auswertung	216
15.1	Grundbegriffe des Rechnungswesens	216
15.2	Inhalte und Gestaltung des Jahresabschlusses	220
15.3	Landwirtschaftlicher Betrieb Portner und der Jahresabschluss	222
15.4	Betriebswirtschaftliche Bereinigung des Jahresabschlusses Portner ..	227
15.4.1	Sachverhalte, die betriebswirtschaftliche Aussagen von Jahresabschlüssen verzerrten	227
15.4.2	Standardisierte Bereinigung des Jahresabschlusses am Beispiel Portner	230
15.4.3	Vertiefte Bereinigung des Jahresabschlusses am Beispiel Portner ..	231
15.5	Privateinlagen und Privatentnahmen	236
15.6	Beurteilung der Rentabilität	240
15.7	Beurteilung der Stabilität und Entwicklungsfähigkeit	246
15.8	Beurteilung der Liquidität	248
16	Die Einkommensteuer	253
	Verwendete und weiterführende Literatur sowie Internetadressen	257
	Abkürzungsverzeichnis	259
	Stichwortverzeichnis	260